

bitte
ankreuzen

Lern- und Arbeitsbereitschaft

| | | |
|---|---|--|
| <p>Die Lern- und Arbeitsbereitschaft bezeichnet das Engagement und den Einsatz sich mit den Aufgaben und dem Arbeitsfeld der jeweiligen Einsatzstelle auseinanderzusetzen. Zudem zählt hierzu die Anpassungsfähigkeit an die Anforderungen und die Tätigkeiten im Einsatzbereich. Eigenschaften, die die Lern- und Arbeitsbereitschaft auszeichnen sind: Initiative, Pflichtbewusstsein, Zielstrebigkeit, Fleiß, Interesse und Einsatz.</p> | ☺ | |
| | ☹ | |
| | ☹ | |

Lern- und Arbeitsbefähigung

| | | |
|--|---|--|
| <p>Die Lern- und Arbeitsbefähigung bewertet die Ausführung der Tätigkeiten und der Aufgabenbereiche in der jeweiligen Einsatzstelle. Das bedeutet, dass in diesem Bereich die Qualität der erbrachten Leistung beurteilt wird. Eigenschaften, die die Lern- und Arbeitsbefähigung auszeichnen sind: Ausdauer, Belastbarkeit, Flexibilität, Auffassungsgabe, Konzentration und Kreativität.</p> | ☺ | |
| | ☹ | |
| | ☹ | |

Beobachtungsfähigkeit (optional)

| | | |
|--|---|--|
| <p>Die Beobachtungsfähigkeit bezeichnet die Wahrnehmung von Tätigkeiten, Aufgaben und/ oder Vorkommnissen, die im Rahmen des Arbeitsfeldes stattfinden. Ebenfalls geht es um die Weitergabe von Beobachtungen und damit einhergehenden Informationen sowie die Kenntnisnahme von Zusammenhängen und Verhaltensweisen bei Klient*innen.</p> | ☺ | |
| | ☹ | |
| | ☹ | |

Empathiefähigkeit (optional)

| | | |
|--|---|--|
| <p>Die Empathiefähigkeit bezeichnet die Fähigkeit die Gedanken und Gefühle von anderen Menschen verstehen und deuten zu können. Dies betrifft im Arbeitsfeld der Einsatzstelle den Umgang mit bzw. die Empathiefähigkeit gegenüber Klient*innen/ Patient*innen/Schüler*innen/ Werkstattmitarbeiter*innen und Kund*innen.</p> | ☺ | |
| | ☹ | |

Lern- und Arbeitsweise

| | | |
|--|---|--|
| <p>Die Lern- und Arbeitsweise beinhaltet das Heran- und Vorgehen an Aufgabenfelder und Tätigkeiten in der jeweiligen Einsatzstelle. Hiermit wird der Schwerpunkt auf den Prozess und nicht auf das Ergebnis der Aufgabenbewältigung gelegt. Eigenschaften, die die Lern- und Arbeitsweise auszeichnen sind Selbstständigkeit, Eigenverantwortung, Zuverlässigkeit, Sorgfalt, Gewissenhaftigkeit und Pünktlichkeit.</p> | ☺ | |
| | ☹ | |
| | ☹ | |

Zwischen/Abschluss Zeugnis für: _____ (Seite 2/2)

Verhalten

| | | |
|---|---|--|
| Das Verhalten beurteilt den Umgang und die Kommunikation zu Vorgesetzten, Mitarbeiter*innen und zu betreuenden Personen. Indikatoren, die eine Beurteilung des Verhaltens aufweisen können sind: Freundlichkeit, Wertschätzung, Kooperation, Anerkennung und Teamfähigkeit. | ☺ | |
| | ☹ | |
| | ☹ | |

Zusammenfassende Leistungsbeurteilung

| | | |
|--|---|--|
| In der zusammenfassenden Beurteilung geben Sie eine Gesamtbewertung für den oder die Freiwilligendienstleistende*n ab. Hierbei kann in Betracht gezogen werden, inwiefern der/ die Freiwilligendienstleistende eine Unterstützung in dem Zeitraum für die Einsatzstelle dargestellt hat. | ☺ | |
| | ☹ | |
| | ☹ | |

Entwicklung (optional)

| | | |
|---|---|--|
| Die Entwicklung beinhaltet die Veränderung der FD-Kraft im gesamten (bisherigen) Freiwilligendienst. Hierbei können sowohl die erworbenen fachlichen Kenntnisse miteinbezogen werden wie auch die persönlichen, sozialen, kulturellen- und interkulturellen Kompetenzen, die die FD-Kraft erworben hat. | ☺ | |
| | ☹ | |

Anmerkungen:

Ort, Datum

Unterschrift, Stempel

Bitte senden Sie den ausgefüllten Beurteilungsbogen an das Team Freiwilligendienste vom DRK LV S-H e.V.

DRK-Landesverband Schleswig-Holstein e.V.

448

Freiwilligendienste
Klaus-Groth-Platz 1
24105 Kiel

FAX: 0431 57 07 -

Email: susanne.horn@drk-sh.de
annika.jansen@drk-sh.de
lena.heyen@drk-sh.de